

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 60 (1934)  
**Heft:** 30  
  
**Artikel:** Wie sag'ich's meinem Kinde?  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-467912>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

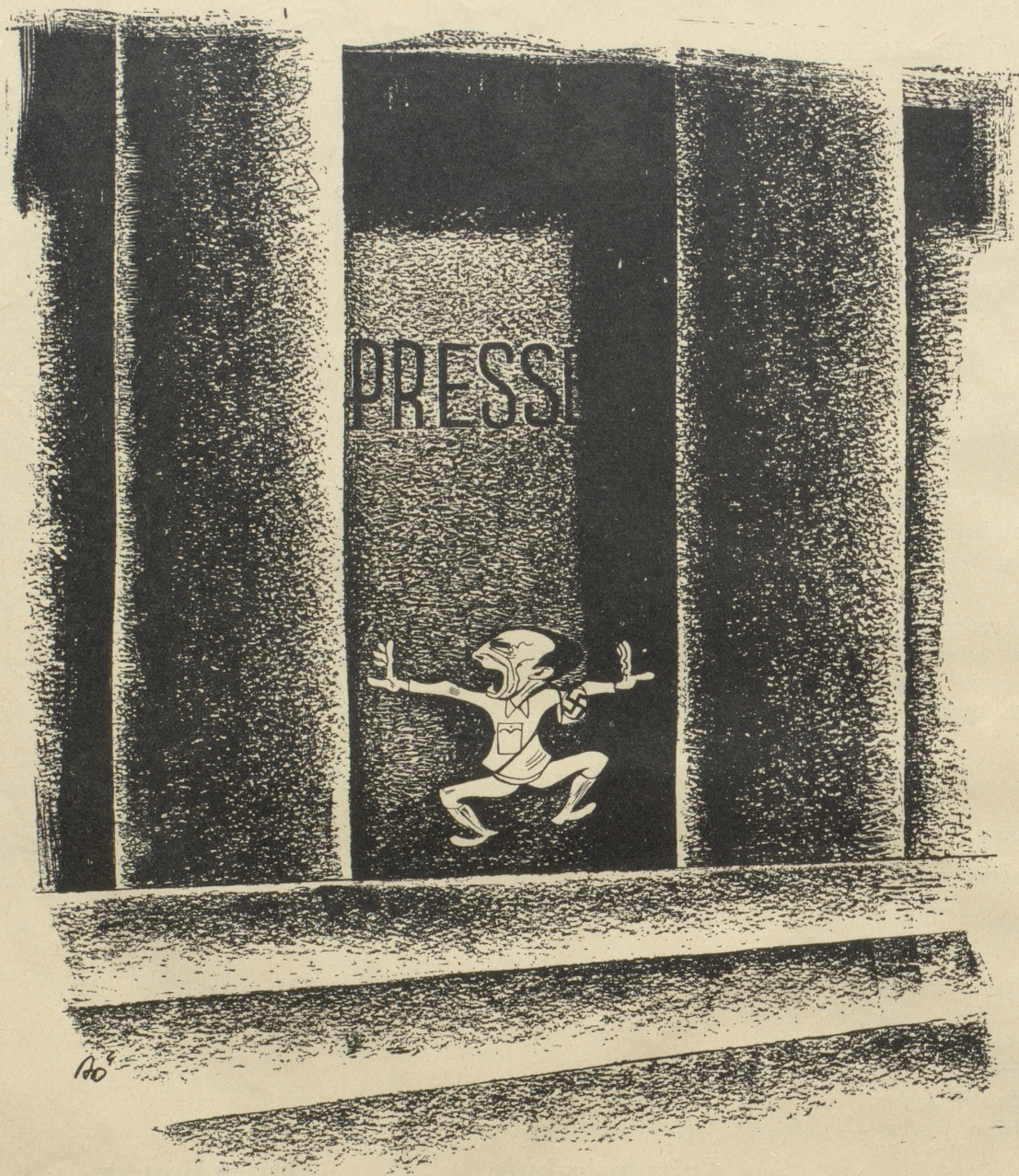
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Samson Goebbels wächst mit seiner Aufgabe!

Wie sag' ich's  
meinem Kinde?

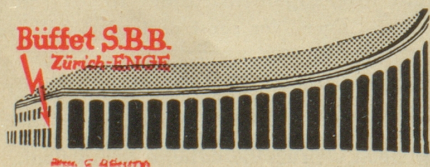
Lese eben in «Mein Kampf», Seite  
455 (Ausgabe 1933):

... Nicht im ehrbaren Spiessbürger oder  
der tugendsamen alten Jungfer sieht er (der

völkische Staat nämlich) sein Menschheits-  
ideal, sondern in der trotzigen Verkörperung  
männlicher Kraft und in Weibern, die wieder  
Männer zur Welt zu bringen vermögen.

Bisher habe ich ja immer nur ge-  
lesen, dass Kinder und keine Männer  
zur Welt gebracht worden seien. Nun,  
Hitler wird das schon fertig bringen!  
Ich kann mir lebhaft vorstellen, dass  
dann an Stelle der Hebamme der  
Feldweibel dabei ist, wenn der junge

Mann das Licht der Welt erblickt,  
und dass er ihm rasch den Stahlhelm  
auf den Kopf drückt und den mann-  
baren Säugling als «Einjähriger» an  
die Front schickt. dada



FLIMS	HOTEL
	Segnes u. Post
In jeder Hinsicht vorzüglich und ... billig!	
Hans Müller, Direktor	